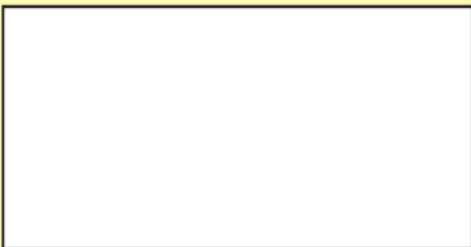


Deutsche Jugendkraft Concordia Fürth 1920 e. V.

Ihr familiärer Sportverein am Fürther Stadtwald



Vereinsheft 2/2019
Ausgabe April - Juni 2019

GLÜCK
kann man nicht kaufen.
Aber spenden.

www.gut-für-fürth.de

Gut-für-Fürth.de

Das Portal für soziale, nachhaltige und kulturelle Projekte in Fürth und im Landkreis.

Jetzt reinklicken und spenden.



Sparkasse
Fürth
Gut seit 1827.



Liebe Vereinsmitglieder,

zuerst einmal herzlichen Glückwunsch an unsere 1. Fußballmannschaft und ihren Trainer Yasin Mülayim. Nach zwei Jahren in der A-Klasse gelang dem Team der Wiederaufstieg in die Kreisklasse. Die von Yasin gut eingestellte Mannschaft baute auf eine stabile Abwehr und auch die kämpferische und spielerische Einstellung stimmte. Nachdem Yasin seinen Vertrag bereits für die Saison 2019/20 verlängert hat, hoffen wir, dass die Mannschaft möglichst zusammen bleibt. Über weitere Fußballmannschaften wird im Heftinneren berichtet. Beglückwünschen möchte ich auch unsere Tischtennisjugend, die uns mit tollen Auftritten im Pokal und mit einem Meistertitel sowie einer Vize-Meisterschaft hervorragende Ergebnisse beschert hat.

Obwohl keine Neuwahlen anstanden, kam eine Rekordzahl von 85 Mitgliedern zur diesjährigen Mitgliederversammlung im März. Es ging vornehmlich um eine Änderung der Beiträge. Manuel Gutbier hatte in mühevoller Vorarbeit eine umfassende Strukturreform entwickelt, im Vereinsrat vorgestellt und als Antrag eingebracht. Im Fokus stand eine verursachergerechtere Verteilung der Kosten. In einer sachlichen Diskussion wurden Für und Wider verschiedener abteilungsbezogener Beitragssätze beleuchtet. Letztendlich beschloss die Versammlung eine Einführung eines Spartenbeitrags für die Tischtennisabteilung ab dem Jahr 2020, um insbesondere die Finanzierung eines Trainers zu ermöglichen. Die anderen Beitragssätze wurden beibehalten, obwohl der Hauptverein in Zukunft die Abteilungen von den Hallenmieten und den Abgaben für den BLSV und den DV Bamberg entlastet. Im Augenblick kann der Verein die Ausgaben durch Einnahmen aus Beiträgen, Spenden, Werbung und Verpachtung decken und auch gewisse Rücklagen bilden. Durch die ständig steigenden Kosten und ein langsames Abarbeiten des bereits mehrfach an dieser Stelle erwähnten Reparaturstaus müssen wir in den nächsten Jahren sicher wieder über die Beitragshöhe sprechen.

In diesem Jahr haben wir bereits mehrere tausend Euro in die Pflege der beiden Fußballplätze investiert. Dies fällt leichter, da wir jetzt ausreichend aus unserem eigenen Brunnen bewässern können. Über drei Jahre dauerte es, vom ersten Kostenvoranschlag bis zur letzten Kabelverbindung, bis endlich das Wasser lief. Wir sind unglaublich froh, dass der Brunnen nicht nur ein Rinnsal hervorbrachte, sondern so viel nachfließt, dass wir beide Plätze ausreichend bewässern können. Das ließ sich vorher nicht berechnen. Mein Dank gilt unserem Brunnenmanager, Dr. Christian Fritsch von der Privatmannschaft Jesus Cooperation, der unermüdlich, engagiert und mit dem nötigen Fachwissen die Arbeiten begleitete. Auch der Schacht neben der Eckfahne (bitte NICHT betreten) ist sein Werk. Herzlichen Dank für Deine Arbeit, lieber Christian. >>>

Wir gratulieren unseren Mitgliedern:

Erna Höfling	27. August	75 Jahre
Wolfgang Keßner	25. August	70 Jahre
Madeleine Baumgärtner	9. Juli	65 Jahre
Ralf Virchow	9. Juli	60 Jahre
Harald Gruss	11. Juli	60 Jahre
Frank Händel	26. Juni	55 Jahre
Veronika Jarasch	2. Juli	55 Jahre
Rainer Weiß	30. Mai	50 Jahre
Matthias Groß	31. Juli	50 Jahre





>>>

Die DJK-Vereine des Diözesanverbandes Bamberg trauern um den früheren Domkapitular Hans Wich, der im Mai im Alter von 90 Jahren verstarb. Er war 36 Jahre geistlicher Beirat der DJK-Vereine und hat sich intensiv um das Wohl der Vereine gekümmert, weshalb er den Beinamen „Sportprälat“ erhalten hatte. Unser Bannerträger Bernhard Cieplik vertrat unseren Verein bei der Trauerfeier im Bamberger Dom.

Was bringt uns die nächste Zeit? Für Vereinsfeiern, insbesondere das Johannisfeuer (mehr darüber im nächsten Heft) und die zahlreichen Fußball-Saisonabschlussfeiern, haben wir einen neuen Grill angeschafft. Unser Gaststättenpächter Stefan Großkopf verwaltet die Bereitstellung des Grills für die entsprechenden Anlässe. Die Dunstabzugshaube der Gaststättenküche wird im Juli zur Erfüllung neuer Richtlinien aufwändig angepasst. An dieser Stelle der Hinweis, dass **Ioanna und Stefan vom 8. bis zum 28. Juni 2019 Betriebsurlaub** machen.

Die Tischtennisabteilung wird sich zwei neue Platten anschaffen. Wenn jemand eine unserer alten hochwertigen Wettkampftplatten erwerben möchte, wendet sich bitte an den TT-Abteilungsleiter Oliver Melzer.

Warum kommt dieses Vereinsheft einen Monat später als gewohnt? Das liegt daran, dass der Chefredakteur im Mai im Urlaub war. Genau wie bei der Mitgliederverwaltung, beim Kassenwart und bei anderen Verwaltungsarbeiten kann es sich ein ehrenamtlich geführter Sportverein nicht leisten, jede Funktion doppelt zu besetzen. Wir haben schon Mühe, für die wichtigsten sportlichen und verwaltungstechnischen Aufgaben Ehrenamtliche zu finden. Dann dauert halt eine Kündigungsbestätigung etwas länger oder das Heft kommt später. Ich hoffe dafür auf Euer Verständnis und wünsche Euch eine schöne Sommerzeit.

Bernd Jesussek

- 1. Vorsitzender -

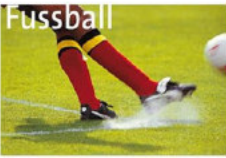
**Unser Bier könnt ihr haben,
aber die Kirche bleibt im Dorf!**

SEIT  1674

*Das gute
Zirndorfer*

BIER
BEWAUSST
GENIEßEN

Zirndorfer. Das fröhliche Bier vom Land.



Saisonabschlussbericht 1. Mannschaft

Es ist vollbracht - unsere 1. Mannschaft ist in die Kreisklasse aufgestiegen!!

Ein kleiner Rückblick: Zu Beginn der Rückrunde wollten wir gut ins neue Jahr starten. Trotz des schlechten Wetters und entsprechender Platzverhältnisse, die kein Training zuließen, gelang uns dies gut. Nachdem Rot-Weiß Maudorf seine Mannschaft zur Winterpause zurückgezogen hatte, wurden vom Verband alle bisherigen Spielergebnisse mit Maudorfer Beteiligung annulliert. Wir mussten deshalb auf drei gewonnene Punkte verzichten, während der TSV Ammerndorf, aufgrund seiner Hinrundenniederlage gegen Maudorf, keine Zähler einbüßte. Ohne zu spielen gab es damit einen Tausch an der Tabellenspitze; von nun an waren wir wieder die Jäger.

Am 24. März startete unser Team auswärts gegen Aufstiegsanwärter SV Seukendorf. Als hätten wir es nicht erwarten können, war das Spiel innerhalb der ersten neun Minuten schon mit 3:0 zu unseren Gunsten gelaufen. Nach weiteren Partien gegen Mannschaften aus dem Mittelfeld gab es gegen den TSV Burgfarnbach (5:0) sowie den ASV Fürth (2:1) weitere sechs Punkte auf unser Konto. Das Spiel gegen den in der Rückrunde stark aufspielenden TSV Buch III konnte die DJK auswärts, nach einem verrückten Spielverlauf und mit zwei roten Karten gegen uns, ebenso gewinnen.

Am 1. Mai sollte es so weit sein: Die zwei besten Teams der Liga, DJK Fürth als Tabellenzweiter und TSV Ammerndorf als Spitzenreiter, standen sich vor knapp 200 Zuschauern in „unserer heimischen Arena“ gegenüber. Nicht zuletzt aufgrund der tollen Unterstützung und dem zahlreichen Erscheinen, und auch wegen bedingungslosem Willen und Kampfkraft konnten wir dieses Duell mit 2:1 für uns entscheiden. An dieser Stelle wollen wir uns als Team bei jedem Einzelnen von euch bedanken: Auf euch Zuschauer – und nicht nur in diesem Spiel, sondern bei all unseren Heim- und Auswärtsspielen – konnten wir uns immer verlassen ... ihr seid damit ein Teil dieser wunderbaren Saison! Wir sind gemeinsam aufgestiegen!

Nicht zu vergessen ist, dass wir nicht nur durch viele Verletzungen, sondern auch wegen der leider fast schon normalen Personalnot oft nur maximal einen Auswechselspieler hatten. Deshalb möchten wir uns auch bei Spielern wie Klaus Hartmann, Marcus Kirschner, Dave Meintschel und Peter Schletz von der PM Jesus Cooperation bedanken, die uns mit ihrem Einsatz und Willen zu wichtigen Punkten verholffen haben – danke Euch! >>>



>>>

Wir freuen uns, dass wir diese Spielzeit so erfolgreich gestalten konnten und sind schon mächtig auf die Aufgaben der nächsten Saison gespannt. Dann hoffentlich wieder mit euch! Nochmals danke an alle!

Sportliche Grüße

René Perseu

- stv. Abteilungsleiter Fußball -

E1-Junioren sind nach spannendem Saisonfinale Meister

Spannender war es in dieser Saison auch in der 1. Bundesliga nicht: Die E1-Jugend (Jahrgang 2008) lag vor dem letzten Spieltag im Kreis Nürnberg/ Frankenhöhe drei Punkte, aber mit dem schlechteren Torverhältnis, vor Germania Nürnberg auf dem 1. Tabellenplatz. Um sicher Erster zu bleiben, musste also noch ein Punkt her.

Dann aber setzte es im abschließenden Saisonspiel eine deftige 1:3-Niederlage gegen die SG Cadolzburg/Ammerndorf und Tränen der Enttäuschung flossen.

Diese waren allerdings schnell getrocknet, denn bald machte die Runde, dass die Nürnberger Konkurrenz ihr Spiel ebenfalls verloren hatte und der Meistertitel für die DJK feststand.



Nach einem guten dritten Rang in der Hinrunde war das Team der beiden Trainer Christoph Krauß und Marcus Kirschner für die Rückrunde einer ebenso starken wie ausgeglichenen Spielgruppe zugeteilt worden.

Mit der 1:2-Niederlage in Roßtal erlebte die Mannschaft auf glattem Kunstrasen einen holprigen Start in diese Spielserie. Dann aber steigerte sich die auch außerhalb des Rasens sehr gut harmonisierende E1-Jugend von Spiel zu Spiel und erreichte sechs Siege hintereinander. Höhepunkte dabei waren der schwer erkämpfte >>>



Oben: Ansprache vor dem Spiel: Trainer Christoph Krauß instruiert die E1-Jugend.

Links: Stolz nach dem Spiel: Das Meisterteam mit Jugendleiter Marco Dopke (li.) und Trainer Marcus Kirschner. (Achtung: Das Foto enthält unbezahlte Werbung - Red.)

>>>

5:3-Heimerfolg gegen Germania Nürnberg und der spektakuläre 4:1-Auswärtssieg bei den FC Bayern Kickers, mit dem die DJKler am vorletzten Spieltag erstmals die Tabellenspitze übernahmen.

Gefeiert wurde der Meistertitel von den E1-Recken auch wie in der Bundesliga, denn aus einem riesigen Weißbierglas erfolgte die Trainerdusche – allerdings mit Spezi.

Florian Unger

C-Jugend schafft Aufstieg in die Kreisklasse

Man könnte sagen: Die Gunst der Stunde genutzt. Da in der Kreisliga in der nächsten Saison eine neue Spielgruppe installiert wird, gab es in der vergangenen Saison in der Kreisgruppe mehr als einen Aufsteiger in die Kreisklasse. Als Tabellenvierter dürfen wir jetzt in die >>>



Die Trainer Haruo Jung (links) und Klaus Hartmann mit der C-Jugend.

Unterstützt die DJK Concordia Fürth über smile.amazon.de

smile.amazon.de ist die Web-Adresse für Ihre Einkäufe bei Amazon, mit der Sie soziale Organisationen unterstützen. Mit jedem Ihrer qualifizierten Einkäufe überweist Amazon 0,5% des Kaufpreises an die DJK Concordia Fürth.

>>>

Kreisklasse aufsteigen, weil der Meister FC Bayern Kickers II nicht aufstiegsberechtigt ist und der SV Poppenreuth auf den Aufstieg verzichtet. Damit sind wir hinter dem TSV Buch der zweite Aufsteiger und spielen kommende Saison in der Kreisklasse!

Erst am letzten Spieltag konnten wir uns mit einem tollen 5:2-Heimsieg gegen die SG Boxdorf/Großgründlach auf den vierten Platz vorschieben. Ein Dankeschön gilt hier auch einigen Spielern aus unserer B-Jugend, die uns in den letzten Spielen punktuell aushalfen und ihre Sache sehr gut machten.

Da wir in unserem C-Jugend-Spielerkader in erster Linie Spieler und zwei Spielerinnen vom Jahrgang 2005 und ein paar 2006er haben, bleiben wir als Mannschaft komplett zusammen und sind für die neue Saison in der Kreisklasse gut gerüstet. Gerade die neue sportliche Herausforderung, sich nun eine Klasse höher zu behaupten, kann neue Kräfte freisetzen. Die neue Situation verlangt sicherlich auch einen größeren Einsatz und Konzentration in Training und Spiel. Wir sind gespannt und freuen uns darauf, und möchten in der neuen Saison wieder gemeinsam an einem Strang ziehen und in der Kreisklasse eine gute Rolle spielen.

Klaus Hartmann und Haruo Jung

- Trainer C-Jugend -

Bericht der PM CONTRA

Die PM CONTRA hatte eine schwierige Vorbereitungsphase im Frühjahr 2019 und ist dementsprechend mit bescheidenen Resultaten in die Rückrunde der LOMA Sportliga gestartet. Durch viele Abwesenheiten und Verletzungen wurde der nominell große Kader auf knapp 14 Mann reduziert und es konnte leider nur selten ordentlich trainiert werden, da nur sehr wenige Spieler jeweils unter der Woche anwesend sind.

Nichts desto trotz konnte die Mannschaft um Spieler-Trainer Gerry Radovici und Spielführer Roberto Luccini einige Male den Platz als Sieger verlassen, so dass die CONTRA per Ende Mai auf dem 6. Tabellenplatz gastiert. Wir können aktuell sogar noch hoffen, den dritten Rang aus dem letzten Jahr zu wiederholen, da wir drei Runden vor Schluss nur zwei Punkte Rückstand auf den dritten Platz ausweisen.

Mit einer positiven Bilanz in den drei verbleibenden Partien würden wir die Meisterschaft-Saison somit erfreulich abschließen. Im Pokal-Wettbewerb ist unsere Mannschaft leider bereits im Frühjahr gegen den starken VFL Nürnberg trotz tapferer Leistung mit 1:4 ausgeschieden.

Zur Zeit ist es noch unklar, ob und in welcher Form es nächstes Jahr eine CONTRA-Mannschaft geben wird, denn die Trainingsbeteiligung in der Rückrunde kann keinesfalls nächste Saison so weitergehen. Hierzu wird der Mannschaftsrat in den nächsten Wochen zusammenkommen und eine Entscheidung treffen. Ich hoffe, Ihnen im nächsten Vereinsheft positive Neuigkeiten geben zu können.

Florent

- Beisitzer, PM CONTRA - Kommunikation -

**Bitte berücksichtigen Sie bei Ihren
Einkäufen unsere Inserenten**

Badminton



Hallo liebe Badmintonfreunde*innen,

am 15. Mai hatten wir vor dem wöchentlichen Training unsere Abteilungsversammlung abgehalten, um unter anderem über die anstehenden Events zu sprechen. Zum einen werden wir dieses Jahr, so wie vor zwei Jahren zum 10-jährigen Abteilungsjubiläum, wieder ein Badminton-Hobbyturnier ausrichten. Nach Rücksprache mit dem Sportservice der Stadt Fürth ist das Julius-Hirsch-Sportzentrum am Sonntag, 17. November, für unser Turnier gebucht. Vielen Dank an den Hauptverein, der uns die Hallenbuchung ermöglicht. Hiermit möchten wir auch alle Mitglieder der anderen Abteilungen der DJK Fürth, die gerne mal den Badmintonschläger schwingen möchten, zum Turnier einladen. Die genauen Details zur Anmeldung werden rechtzeitig bekanntgegeben.

Außerdem haben wir schon in das Jubiläumsjahr 2020 weitergeblickt. Dann werden wir ebenfalls ein Turnier ausrichten und in irgendeiner Form auch eine sportliche Betätigung auf dem Sportgelände der DJK Fürth anbieten. Ansonsten ist die Teilnahme am Training weiterhin konstant gut, so dass wir die Halle sinnvoll nutzen. In den letzten Monaten konnten wir wieder einige neue Mitglieder gewinnen. Aufgrund der hohen Nachfrage haben wir unser Training auch während der Oster- und Pfingstferien durchführen können.

Ich wünsche euch allen einen guten Start in die Sommermonate bei hoffentlich schönem Wetter.

Mit sportlichen Grüßen,

Jürgen Krings

- Abteilungsleiter Badminton -

StromHeldin

Mein Strom ist automatisch grün.
Und Deiner? Denk mal nach!

Fürther
Strom ist zu
100%
TÜV-zertifizierter
Ökostrom*

*für alle Privat- und Gewerbekunden


FÜR UNSERE
STADT
AM WERK


infra fürth

Ihr regionaler Partner für Energiefragen und Dienstleistungen rund um das Leben in der Stadt Fürth und der Region. Heute und in Zukunft.

www.infra-fuerth.de



Liebe DJK-Freundinnen und Freunde,

Eisstockschießen ist ein alter Volkssport, der früher nur in Gegenden mit zuverlässig zufrierenden Gewässern gespielt wurde. Seit es Asphalt-, Beton- oder, wie bei uns, Betonpflasterstein-Bahnen gibt, kann mit modernen Stöcken ganzjährig gespielt werden. Diese Stöcke bestehen aus drei Teilen: dem Stiel, dem Stockkörper und der Laufsohle. Die Stockkörper wiegen zwischen 2,7 kg (Schülerstock) und 3,8 kg. Die Laufsohlen gibt es als Sommer- und Winterlaufsohlen. Sie sind in verschiedenen Härtegraden (Shores), verfügbar, was zu unterschiedlichen Reibungswerten auf dem Untergrund führt. Die meiste Kraft benötigt der Spieler bei besonders weichen Sohlen.

Mit welchen Sohlen der Spieler am besten zurechtkommt, kann nur in der Praxis herausgefunden werden, so z.B. auf unseren schönen Bahnen.

Deshalb nochmals die herzliche Einladung: kommt doch einfach mal vorbei.

Wir sind jeden Freitag von 17.00 bis 20.00 Uhr auf unseren drei Pflasterbahnen anzutreffen, außer es schneit oder regnet stark. Stöcke, die wir Gästen (oder dann hoffentlich zukünftigen Abteilungsmitgliedern) kostenlos leihen können, halten wir bereit.

Man sieht sich.

Herbert Roth

- Abteilungsleiter Eisport -

Am Galgenbuck 10 - 90613 Großhabersdorf

Tel. 09105/99 06 83 - Fax 09105/ 15 13

Auch in Ihrer Nähe immer unterwegs!



Kühhorn GmbH

Heizung • Solar • Sanitär • Elektro
Kältetechnik • Photovoltaikanlagen

www.kuehhorn.de

Pflanzenöltankstelle



Tischtennis

Hallo liebe Spieler(innen) und Freunde der TT-Abteilung,

seit Mitte April befindet sich die Abteilung in der Sommerpause. Die Spielzeit 2018/2019 ist nach dem Aufstieg in die Bezirksklasse A im vergangenen Jahr für unsere 1. Herrenmannschaft wesentlich besser gelaufen, als vor Saisonbeginn gedacht. War das erklärte Ziel der Klassenverbleib, stellte sich im Saisonverlauf heraus, dass sich das Team zwischenzeitlich sogar im oberen Tabellendrittel einordnen konnte. Tabellenplatz acht zu Saisonende täuscht, denn die Liga war letztlich mit einem breiten Mittelfeld ausgestattet. Auf Platz fünf fehlen lediglich fünf Punkte, die mit etwas mehr Glück aus den zwei 8:8-Unentschieden und drei 7:9-Niederlagen der Rückrunde hätten gesammelt werden können. Mit 114 gewonnenen Spielen steht man der Konkurrenz aus Altenberg (118), Schwand (117) und Penzendorf (117) kaum in etwas nach. Sehr erfreulich ist, dass sich mit Tim Schneeberger (1529), Manuel Gutbier (1523) und Franz Löscher-Hotz (1510) drei DJKler in der TTR-Rangliste in die Herren-B-Klasse gespielt haben.

Die 2. Herrenmannschaft rangiert in der Bezirksklasse B zu Saisonende auf Platz sechs. Wie erwartet, hatte man mit dem Abstiegs geschehen in dieser Liga nie ernsthaft etwas zu tun. Ebenfalls auf den 6. Tabellenplatz sortiert sich die 3. Herren in der Bezirksklasse C ein. Mit insgesamt 20 Saisonspielen hatte das Team um Mannschaftsführer Jürgen Zöbl das größte Pensum aller sieben DJK-Mannschaften im Ligenbetrieb abzuleisten.

Die Beschreibung des Saisonverlaufs der 4. und 5. Herrenmannschaft gestaltet sich aufgrund einer Neuregelung in dieser Saison etwas komplizierter. Wie im letzten Vereinsheft bereits berichtet, wurden die Mannschaften zu Beginn der Rückrunde leistungsgemäß neu eingruppiert. So belegte die 4. Herrenmannschaft in der Vorrunde den 3. Platz in der >>>

ROSA
MINERALÖLE **Wir sind Energie** seit 1926

- Heizöl • Kraftstoffe
- Schmierstoffe • Pellets
- Tankstellen

TOTAL

Schwabacher Str. 30
90513 Zirndorf
Telefon 0911 / 9 60 25 - 0
rosa-mineraloele.de

>>>

Bezirkssklasse D Ost 3 und kam somit in die „TOP-Runde“, also die Gruppe mit den besten Teams aus drei parallelen Ligen. Dort belegte man schließlich einen ausgeglichenen Mittelfeldplatz fünf. Die 5. Herren, die in der Vorrunde, ebenfalls in der Bezirkssklasse D Ost 3, den 4. Platz erreichte, wurde zur Rückrunde in die Klasse der mittelstarken Mannschaften (sog. „Platzierungs-Runde 1“) einsortiert. Dort gelang am Ende mit Rang drei eine gute Platzierung im oberen Tabellendrittel. Hervorzuheben sind an dieser Stelle besonders die Bilanzen zweier Spieler aus der 4. und 5. Herren: Mannschaftsübergreifend erreichten Björn Hellfritsch mit 31:9 Spielen und Stefan Kamm mit 35:13 hervorragende Einzelresultate.

Getoppt werden diese Bilanzen aber noch von Pascal Georgi, der (den Jugend- und Herrenbereich zusammengenommen in Liga und Pokal) auf eine wahnwitzige Bilanz von 74:8 Spielen kommt. Wenn man die Doppelspiele hinzufügt, ist er mit 117 Partien in dieser Saison absoluter Rekordhalter. Vielen Dank für Deinen Einsatz für die DJK, Pascal!

Die vielen Spiele resultieren auch aus dem weiten Weg, den unsere 1. Jugendmannschaft im Pokal zurückgelegt hat. Wie berichtet, schafften es Pascal Georgi, Leon Kamm und Linus Mundt, im Finale zudem unterstützt von Christian Zlobota, bis ins „Final-Four“-Turnier um den Bezirkspokal in Neuentdetsau. Nach zwei Siegen musste sich unsere Jugend lediglich der sehr starken Mannschaft aus Rothenburg geschlagen geben. Somit erspielten sich die Youngster den zweiten Platz im Pokal der Bezirkssklassen 2018/2019. Ein super Erfolg!

In der Liga erreichte die Mannschaft zudem einen sehr guten 2. Platz in der Bezirkssklasse A. Dieser Erfolg ist auch in erheblichem Maße Leon Kamm zu verdanken, dessen herausragende Bilanz im Jugendbereich (in Liga und Pokal) mit 53:11 Spielen ebenfalls absolut erwähnenswert ist. Die 2. Jugendmannschaft rundet schließlich das hervorragende Abschneiden unseres Tischtennisnachwuchses derzeit ab: In Bezirkssklasse B konnte sie den 1. Tabellenplatz gegenüber der Konkurrenz weiter behaupten und sich damit am Ende die Meisterschaft sichern. Auch das ist eine tolle Leistung! >>>



Ihre Gesundheit liegt uns am Herzen

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag 8.30 - 19.00 Uhr

Samstag 8.30 - 16.00 Uhr

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



Marken und Produkte

Wir bieten ein vielfältiges Produktsortiment und führen auch ganz besondere Marken. Sie finden hier eine kleine Auswahl.

Inhaberin Christine Nüchterlein e. K.

Kurt-Scherzer-Straße 4
90768 Fürth
Telefon 0911 60 35 33
Telefax 0911 60 04 67 17



apotheke-europakanal@avie-apotheke.de
www.apotheke-am-europakanal.de

© mohr-werbenagentur.de

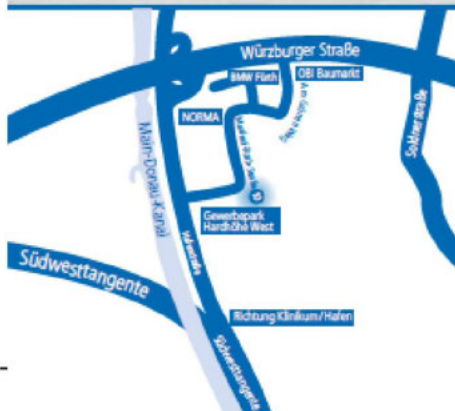


Werner Hofmann GmbH
Sanitär · Heizung · Elektro

IHR INNOVATIVER SPEZIALIST

Sanitär
291191

Heizung Elektro
16161111 11616111



IHR WEG ZU UNS:

Manfred-Roth-Straße 10 | 90766 Fürth
Tel. 0911 7 66 40 – 0 | Fax 0911 7 66 40 – 29
info@wh-hofmann.de | www.wh-hofmann.de

>>> Vereinsmeisterschaft 2019

Zur diesjährigen Vereinsmeisterschaft im Tischtennis fanden sich Mitte Mai insgesamt neun Teilnehmer in der Tischtennishalle ein. Aufgeteilt in zwei Gruppen wurden zunächst die vier Halbfinal-Teilnehmer ermittelt. Während in Gruppe A die etwa gleichstarken Tim Schneeberger und Franz Löscher-Hotz die ersten beiden Plätze unter sich ausmachten, dominierte in Gruppe B Manuel Gutbier das Feld. Ihm folgte Thomas Baumgärtner knapp gegen die Konkurrenz ins Halbfinale. Dort traf Thomas auf Franz, dem er sich klar in drei Sätzen geschlagen geben musste. Im zweiten Halbfinale lieferten sich Tim und Manuel einen engen Fight, den Tim am Ende knapp mit 3:2 Sätzen für sich entscheiden konnte. Und so kam es, wie schon im letzten Jahr, zum Final-Duell zwischen Tim und Franz. Hatte sich Franz im Gruppenspiel noch gegen Tim behaupten können, so setzte sich Tim in einem spannenden Finale denkbar knapp mit 3:2 Sätzen gegen Franz durch. Daher gratulieren wir Tim Schneeberger zur erfolgreichen Titelverteidigung und zum Vereinsmeister 2019. Herzlichen Glückwunsch!

Nach vielen Jahren, in denen sich unser gesamter Verein bzgl. Investitionen sehr einschränken und zurückhaltend zeigen musste, möchten wir nun stückchenweise die Rahmenbedingungen für die Sportlerinnen und Sportler verbessern. Außerdem ist aus der Abteilungskasse die Anschaffung zweier neuer Tischtennisplatten, mit Nutzung der Fördermöglichkeiten der Stadt Fürth, in Planung.

Thomas Baumgärtner

- stv. Abteilungsleiter Tischtennis -



Liebe RätselfreudInnen, liebe Ingeborg,

wieder einmal seid Ihr die Leidtragenden, weil der Rätselbeitrag der Gymnastikabteilung dem mangelnden Platz im Heft zum Opfer fällt. Über so viele Erfolge unserer Jugendmannschaften musste einfach aktuell berichtet werden. Ich bitte um Entschuldigung und verspreche, dass der Beitrag im nächsten Heft kommt. *Bernd*

DJK Sportgaststätte

Kolpingstr. 12, 90768 Fürth, Telefon (0911) 56839661

Geheimtipp bei Wanderern, Naturfreunden und Sportlern -

- aber auch bei Anwohnern sowie Genießern aus Nah und Fern

Ioanna und Stefan Großkopf bieten deutsche und griechische Küche

Außerdem kostet jeden Freitag jede Pizza zum Mitnehmen nur 5 Euro

(außer Fam. Pizza)

Dienstag bis Samstag 17 - 23 Uhr, Sonntag 11 - 22 Uhr,

Montag Ruhetag

Impressum:

DJK-Informationen erscheinen vierteljährlich - Bezugspreis im Mitgliedsbeitrag enthalten

Herausgeber: DJK Concordia Fürth 1920 e. V.
Mitglied im BLSV, im DJK-Bundesverband und im
DJK-Diözesanverband Bamberg

1. Vorsitzender: Bernd Jesussek
Vereinsregister: VR 426, Amtsgericht Fürth
Sportplatz und Vereinsgaststätte: Kolpingstr. 12, 90768 Fürth, (0911) 56839661
Bankverbindung: Sparkasse Fürth, BIC: BYLADEM1SFU
IBAN: DE15 7625 0000 0000 0326 56

Gläubiger-ID: DE36DJK00000139777
Druck: Druckerei Plettner, Schwabacher Str. 512a, 90763 Fürth
Internet: www.djk-fuerth.de
E-Mail: contact@djk-fuerth.de

1. Vorsitzender: Bernd Jesussek, Friedrich-Ebert-Str. 218, 90766 Fürth, (0911) 730894,
vorstand1@djk-fuerth.de

2. Vorsitzender: Heinz Troßmann, Sonnenstr. 8, 90522 Oberasbach, (0911) 697053,
vorstand2@djk-fuerth.de

3. Vorsitzender (Kassenwart): Andreas Huber, Benditstr. 9, 90763 Fürth, (0911) 7498152,
kassenwart@djk-fuerth.de

Vereinsbeisitzer: Manuel Gutbier, (0911) 9732051, manuel.gutbier@djk-fuerth.de, Florent Levy,
f.levy@gmx.ch, Matthias Wagner, Vereinsbeisitzer2@djk-fuerth.de

Schriftführerin: Ingeborg Teuber, Am Himmelsweiher 37, 90768 Fürth, (0911) 721665,
ingeborg.teuber@web.de

Bbeauftragte für Frauen, Prävention von und Intervention bei sexualisierter Gewalt im Sport,
Suchtprävention (Alkohol, Drogen, Jugendschutzgesetze), gegen Rassismus und für
Toleranz/ Gleichbehandlung und das Ehrenamt.

Jugendleiter: Marco Dopke, Entensteig 58, 90768 Fürth, (0152) 53791383,
jugendleiter@djk-fuerth.de

Kassenrevisoren: Manuel Gutbier, Herbert Schröder

Geistlicher Beirat: Pfarrer Rudolf Glauche, Kolpingstr. 14, 90768 Fürth, (0911) 721654

Vereinsheft: Bernd Jesussek (vgl. oben)

Internet/ Mitgliederverwaltung/ Datenschutzbeauftragter: Dr. Manfred Baumgärtner,
Jakob-Henle-Str. 26, 90766 Fürth, (0911) 737387, manfred.baumgaertner@djk-fuerth.de

DJK-Gaststätte / Vereinslokal: Familie Großkopf, Kolpingstr. 12, 90768 Fürth, (0911) 56839661

Platzwart: Heinrich Hunecker, (0157) 56747941

Badminton: Jürgen Kringe, (0911) 2399839, badminton@djk-fuerth.de

Eissport: Herbert Roth, Bernhard-von-Weimar-Str. 31, 90768 Fürth, (0911) 721802,
eissport@djk-fuerth.de

Fußball: Thomas Richter, Würzburger Str. 574b, 90768 Fürth, (0173) 6879734,
fussball@djk-fuerth.de

Gymnastik: Ingeborg Teuber (vgl. oben)

Kampfkunst: Refik Kaya, kampfkunst@djk-fuerth.de

Tischtennis: Oliver Melzer, Eibenstr. 27, 90513 Zirndorf, (0911) 6004749, olimelzer@gmx.de

*Ein Hinweis: Kündigungen der Mitgliedschaft sind für uns per E-Mail oder Brief ausreichend.
Wenn jemand unbedingt ein teures Einschreiben versenden will, dann bitte an die Privatadresse
des 1. Vorsitzenden.*

Tradition und Moderne Hand in Hand. Meisterbetrieb seit 1925

SCHREINEREI
RUFF & ALTMANN
FENSTER / TÜREN / INNENAUSBAU

Fenster und Haustüren / Innentüren
Rollläden und Insektenschutz
Parkett- und Laminatböden
Möbelanfertigung
Reparaturarbeiten



Schießplatz 18-20 • 90762 Fürth • Tel 0911 772371 • www.ruff-altmann.de